



Feminismus gemeinsam gestalten

**Bewegter Donnerstag im
Kempton-Museum**

2. Juni 2022, 19 Uhr

**Zu „Feminismus und
Diversität“ im Rahmen der
Diversity Week**

Brauchen wir heute noch Feminismus? Die Gleichstellung der Frau wurde in den letzten Jahrzehnten erkämpft und - auf den ersten Blick - auch erreicht. Gleichberechtigung und Gleichwertigkeit besteht im Alltag jedoch an vielen Stellen nicht. Braucht es einen neuen Feminismus? Wie kann dieser aussehen? Und was hat Diversity damit zu tun?

Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Kempton, Katharina Simon, diskutiert gemeinsam mit ihren Gästen über unterschiedliche feministische Standpunkte zu gesellschaftlichen Grundsatzthemen wie Macht, Geld und Sprache im realen ebenso wie im digitalen Raum.

Im Rahmen der Diversity Week liegt der Fokus dabei auf Vielfalt: Wie ist die Einschätzung zu diesen Themen von Personen mit mehrfachem Diskriminierungsrisiko, wie Frauen mit Migrationserfahrung? Wie betreffen feministische Themen eine Transperson im Allgäu? Können – und müssen – Männer Feministen sein? Wie müssen wir uns in Zeiten einer erstarkenden Rechten für Diversität einsetzen? Wie können wir Vielfalt wahrnehmen, anerkennen und eine gleichberechtigte Teilhabe aller an der Gesellschaft herstellen?

Der Bewegter Donnerstag am 02.06.2022 lädt dazu ein, Feminismus aus ganz unterschiedlichen Perspektiven zu beleuchten.

Eingeladen sind:

- Maxi Hajdufi, Transfrau, Friseurin und engagiert in der LSBTIQ Bewegung
- Anuradha Kalia, Integrationsbeirat Kempton, AGABY (Aktiv(ierend)e Antidiskriminierungsarbeit in Bayern)
- Dr. Kathrin Mädler, Intendantin des Landestheater Schwaben
- Nils Pickert, Autor von „Prinzessinnen-Jungs“ und „Lebenskompliz*innen“

Moderation: Katharina Simon, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Kempton (Allgäu)

Alle Infos und Anmeldung unter www.kempton-museum.de

Information kompakt: „Feminismus gemeinsam gestalten“
Termin: Donnerstag, 2. Juni 2022, um 19 Uhr
Ort: Kempten-Museum im Zumsteinhaus, Residenzplatz 31
Eintritt: 5 €
Anmeldung: Bitte bis spätestens Donnerstag, 2. Juni um 15 Uhr;
Tel.: 0831/2525-7777 oder museen@kempten.de
Restkarten ab 18.30 Uhr an der Abendkasse erhältlich.

Die Podiumsteilnehmer*innen:

Maxi Hajdufi

geboren in Kaufbeuren und dort in einem kleinen Dorf groß geworden. Sie lebt und arbeitet seit 15 Jahren als Friseurin in Kempten. Sie hatte vor neun Jahren ihre Geschlechtsangleichung und lebt seitdem als Transfrau. Außerdem hat sie zu einigen Menschen in der Community engen Kontakt.

Anuradha Kalia

Mitglied im Integrationsbeirat Kempten, zertifizierte Sprecherin gegen Diskriminierung des Vereins AGABY, dem Dachverband der kommunalen Integrationsbeiräte in Bayern. Neben dem Studium der Kulturwissenschaft, begann sie als Theater- und Filmausstatterin zu arbeiten und vertiefte dies in theaterpädagogischen Projekten mit Kindern und Jugendlichen in sogenannten Brennpunktbezirken.

Dr. Kathrin Mädler

Studium der Dramaturgie, Theaterwissenschaft und Komparatistik an der Ludwig-Maximilians-Universität München und der Bayerischen Theaterakademie August Everding sowie in den USA. Promotion mit der Dissertation BROKEN MEN - SENTIMENTALE MELODRAMEN DER MÄNNLICHKEIT (Schüren, 2008). Von 2005 bis 2012 Schauspieldramaturgin und Regisseurin am Staatstheater Nürnberg. 2012 bis 2016 leitende Schauspieldramaturgin und Regisseurin am Theater Münster, seit 2016 Intendantin des Landestheaters Schwaben, seit Juni 2019 zusammen mit Hasko Weber Vorsitzende der Intendant*innengruppe des Deutschen Bühnenvereins. Ab der Spielzeit 2022/2023 ist Kathrin Mädler Intendantin am Theater Oberhausen.

Nils Pickert

1979 in Ostberlin geboren, hat Literatur und Politik studiert und schreibt seither als freier Journalist für Die Zeit, taz, den Schweizer Tagesanzeiger und die österreichische Tageszeitung Der Standard, wo er eine monatliche feministische Kolumne hat. 2012 hat er sich aus Solidarität für seinen fünfjährigen Sohn einen Rock angezogen und damit weltweit für Aufsehen gesorgt. Seit 2013 engagiert er sich in Wort und Tat für den Verein „Pinkstinks“ gegen Sexismus und Homophobie. Mit seiner Lebenskomplizin und den gemeinsamen vier Kindern lebt er in Münster.

Alle Veranstaltungen vom Bewegten Donnerstag im Kempten-Museum finden Sie unter www.kempten-museum.de. Folgen Sie uns auch auf www.facebook.com/kemptenmuseum und www.instagram.com/kemptenmuseum.